

Lieber/Liebe .....,

leider haben wir uns im vergangenen Schuljahr nur sehr selten sehen können. Ein Entlassgottesdienst ist in diesem Schuljahr nicht möglich.

So schreibe/-n wir Reilehrer/-innen / ich dir nun einen Brief mit guten Gedanken zu deinem Schulabschluss.

**Der Herr führt mich hinaus ins Weite, er befreit mich, denn er liebt mich sehr.** (nach Psalm 18,20)



Bildquelle 1: pixabay

Vor dir liegt die Zukunft, du hast deinen weiteren Weg geplant. Du freust dich auf das, was kommt: auf eine Schule oder Berufsausbildung, auf neue Kolleginnen und Kollegen, auf mehr Freiheit, in dem, was du denkst und tust. Der Spruch oben aus dem Buch der Psalmen sagt uns, dass wir in allem, was wir tun und planen, Gott an unserer Seite haben. Er liebt uns ohne Vorbehalte und vertraut uns. So kann er uns die Freiheit gewähren, in unserem Leben gute Entscheidungen zu treffen.

Es fällt uns nicht immer leicht, ihn an unserer Seite wahrzunehmen. In den Krisen unseres Lebens, vielleicht auch jetzt in der Coronakrise fühlen sich viele Menschen von Gott verlassen. Die Bibel sagt uns in unzähligen Erfahrungsberichten, dass Menschen erlebt haben, dass Gott alles zum Guten wendet, dass er da ist, auch, wenn wir uns verlassen und einem Problem ausgeliefert fühlen.

Ich/wir wünschen dir, dass es in deinem Leben immer wieder Momente gibt, in denen du erkennst: Gott ist bei mir! Er hilft mir, unterstützt mich, rettet mich aus den Tiefen meines Lebens. Solche Momente geben Mut und Kraft, und die wünsche/n ich/wir dir aus ganzem Herzen!

Gott segne und behüte dich!

(Unterschrift)